

Problembeschreibung Skateanlage

Seit die Skateanlage in Friedrichsgabe erbaut wurde (2013) sind uns einige Dinge aufgefallen, die verbessert werden sollten, damit die Skateanlage auch in Zukunft für viele Kinder und Jugendliche benutzbar bleibt und ein Ort ist, an dem sie sich gerne aufhalten und ihre Freizeit dort verbringen.

Im Folgenden beschreiben wir die uns aufgefallenen Probleme und entsprechende Wünsche um diese zu beheben:

1) Schmutz und Laub

Durch die ländliche Umgebung der Skateanlage ist diese dem Laub der umstehenden Bäume und Sträucher ausgesetzt. Vor allem zu bestimmten Witterungen wird die Skateanlage dadurch an einigen Stellen unbefahrbar oder gewisse Stellen sogar zur Gefahr. (Stolperfallen für Skater) Außerdem kommt es häufig zur Verschmutzung durch Müll, die von den Nutzern des Platzes verursacht werden.

Daher wünschen wir uns für die Nutzer der Bahn, dass der Platz und die Rampen gelegentlich von Laub, Verschmutzungen und anderen „Stolperfallen“ befreit wird.

Dazu wäre es neben der Reinigung sinnvoll, mehr Abfalleimer aufzustellen

2) Defekte Rampen

Das Holz der Bahn hat sich an einigen Stellen gewölbt. Dadurch entstehen gefährliche Stolperstellen für die Nutzer. Um das Unfallrisiko zu mindern, sollten diese Schäden behoben werden, um den Skatern den Spaß und die Freude an der Skateanlage zu erhalten und diese weiterhin unfallfrei genutzt werden kann.

3) Fehlende Werbung

Einige Kinder und Jugendliche aus der Umgebung, vor allem aus Friedrichsgabe, kennen die Skateanlage bereits und nutzen diese sehr gern. Um noch mehr Skater- Interessierte zu erreichen und auch Eltern darüber in Kenntnis zu setzen, wünschen wir uns mehr Werbung. Über einen Vermerk in verschiedenen Stadtkarten würden wir uns sehr freuen.

4) Angeblicher Drogenkonsum

Da die Skateanlage von viel Natur umgeben ist und die nächsten Wohnhäuser einige Meter entfernt liegen, wird der Platz, vor allem in den Nachmittags- und Abendstunden, von Jugendlichen genutzt, um dort Alkohol oder Drogen zu konsumieren. Um vor allem jüngere Nutzer der Bahn davor zu schützen und den Platz nicht zum Treffpunkt für Drogen und Alkohol werden zu lassen, wünschen wir uns eine gewisse Präsenz der Polizei.

Wir freuen uns sehr, dass das Projekt Skateanlage im letzten Jahr erfolgreich umgesetzt wurde und vielen Kindern und Jugendlichen damit die Möglichkeit geboten wird sich mit Gleichaltrigen zu treffen und ungestört ihrem Sport und Hobby „Skaten“ nachgehen zu können. Auch in Zukunft sollte die Skateanlage für Kinder und Jugendliche attraktiv bleiben und ihnen diese tolle Möglichkeit nicht durch einige behebbare Mängel genommen werden.